

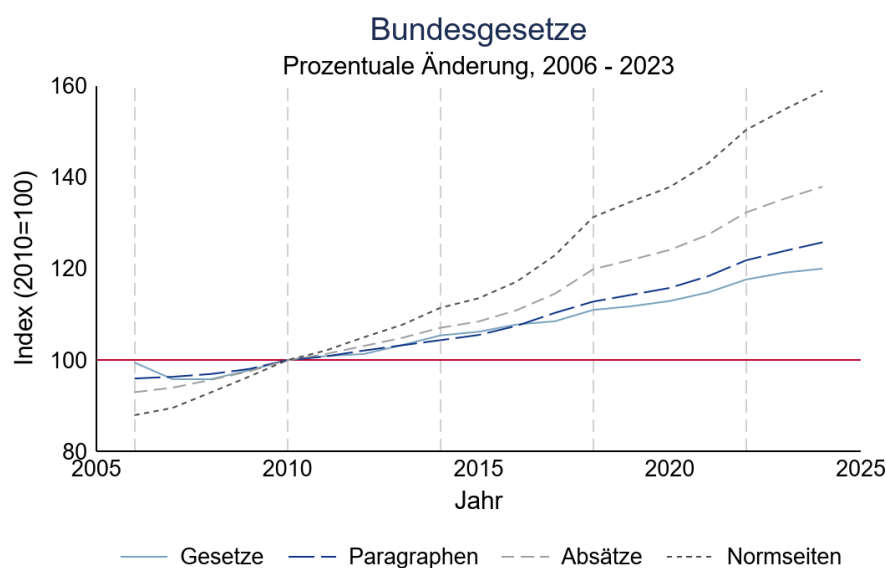
Pressemitteilung

Berlin, 9. April 2024

ESMT Berlin: Neuer Index belegt zunehmende Bürokratie in Deutschland

Eine kürzlich von Prof. Stefan Wagner von der ESMT Berlin durchgeführte Untersuchung zeigt eine zunehmende Bürokratisierung in Deutschland. Die Studie, die in Zusammenarbeit mit der Internetplattform www.buzer.de entstand, bezeugt einen kontinuierlichen Anstieg des Umfangs der Bundesgesetzgebung in Deutschland und untermauert damit das Empfinden einer ansteigenden Bürokratie in Deutschland.

Obwohl sich der Bürokratiekostenindex im September 2023 in einem historischen Tief befand, das eine Verringerung der bürokratischen Belastung für Unternehmen suggeriert, offenbart der neu entwickelte Bürokratie-Index von [Stefan Wagner](#), Professor of Strategy an der ESMT Berlin, ein gegensätzliches Bild. Dieser Index, der den Umfang der geltenden Bundesgesetzgebung in DIN-A4 Normseiten misst, zeigt einen deutlichen Anstieg von rund 4% pro Jahr seit 2010. Während der Umfang aller Bundesgesetze im Jahr 2010 noch bei etwa 31.000 Normseiten lag, ist dieser im Jahr 2024 auf knapp 50.000 Normseiten gestiegen.



Quelle: Auswertung Stefan Wagner basierend auf Gesetzestexten von www.buzer.de.

Abbildung 1: Bürokratiekostenindex ermittelt von Prof. Dr. Stefan Wagner, ESMT Berlin

Die Studie hebt hervor, dass eine bloße Zählung von Einzelgesetzen wenig über die tatsächliche Belastung aussagt. „Der derzeitige Fokus auf Bundesgesetzgebung ist natürlich eine Vereinfachung“, erläutert Prof. Wagner. „Eine weitaus größere Zahl gesetzlicher Regelungen findet sich in Durchführungsverordnungen, Landesgesetzen, EU-Gesetzgebung etc.“ Aus diesem Grund plant Prof. Wagner, den Index jährlich zu veröffentlichen und die Datenbank fortlaufend zu erweitern, um ein umfassenderes Bild der Bürokratisierung in Deutschland zu erhalten.

Die Ergebnisse der Studie unterstreichen die Notwendigkeit für politische Entscheidungsträger, Maßnahmen zur Vereinfachung der Gesetzgebung und zur Reduzierung bürokratischer Hürden zu ergreifen. Sie zeigen auch die Bedeutung von Forschung und Datenanalyse auf, um die Diskussion über Bürokratie und deren Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft anzuregen und Veränderung herbeizuführen.

Für weitere Auskünfte und detaillierte Informationen zur Studie steht Herr Wagner gerne zur Verfügung.

Über die ESMT Berlin

Die ESMT Berlin ist eine weltweit führende Wirtschaftsuniversität. Von 25 globalen Unternehmen gegründet, bietet die ESMT Master-, MBA- und PhD-Studiengänge sowie Managementweiterbildung an. Die Kurse werden auf dem Berliner Campus, an Standorten weltweit, online sowie als hybride Kurse mit Teilpräsenz angeboten. Mit einem Fokus auf Leadership, Innovation und Analytics veröffentlichen die Professorinnen und Professoren der ESMT regelmäßig ihre Forschungsergebnisse in führenden wissenschaftlichen Publikationen. Zusätzlich bietet die ESMT eine Plattform für den Diskurs zwischen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Die ESMT ist eine staatlich anerkannte private wissenschaftliche Hochschule mit Promotionsrecht und ist von AACSB, AMBA, EQUIS und ZEvA akkreditiert. Die Business School engagiert sich für Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion in all ihren Aktivitäten und Gemeinschaften. [esmt.berlin](https://www.esmt.berlin)

Pressekontakt

Kim Matthies

PR-Managerin

kim.matthies@esmt.org

+49 151 1457 1830